

**J. G. Seeling in Dresden ferner:**

Tanzsalon, Der, f. Orchester. Jahrgang 14. Heft 6. Acht Tänze. Ausgabe f. Blasmusik Stimmen. 4<sup>o</sup>. 1  $\mathcal{M}$  30  $\mathcal{J}$ . Ausgabe f. Streichmusik. Stimmen. 4<sup>o</sup>. 1  $\mathcal{M}$  30  $\mathcal{J}$ .  
Teuchert, E., Tägliche Uebungen f. Contrabass mit einem Anhang schwieriger Passagen und Solis aus Orchesterwerken. 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ .

**Carl Simon in Berlin.**

Mozart, W. A., Harfen-Vorspiel über Ave verum corpus arr. von A. Schaefer. Die Harfe kann auch durch Pfte. ersetzt werden. Für Harfe u. Orchester. Part. u. Stimmen. 5  $\mathcal{M}$ . Für Harfe, Streichquartett u. Orgel. 2  $\mathcal{M}$ . Für Harfe, Streichquartett u. Harmonium. 2  $\mathcal{M}$ . Für Harfe u. Streichquartett. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ . Für Streichquartett u. Orgel. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ . Für Streichquartett u. Harmonium. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ . Für Streichquartett allein. 1  $\mathcal{M}$ . Für Harfe, Violine

**Carl Simon in Berlin ferner:**

u. Orgel. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ . Für Harfe, Violine u. Harmonium. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ . Für Harfe u. Violine. 1  $\mathcal{M}$ . Für Violine u. Orgel. 1  $\mathcal{M}$ . Für Violine u. Harmonium. 1  $\mathcal{M}$ . Für Harfe u. Orgel. 1  $\mathcal{M}$ . Für Harfe u. Harmonium. 1  $\mathcal{M}$ . Für Orgel allein. 80  $\mathcal{J}$ . Für Harmonium allein. 80  $\mathcal{J}$ . Für gemischten Chor, Harfe u. Orgel. 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{J}$ . Für gemischten Chor, Harfe u. Harmonium. 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{J}$ . Für gemischten Chor u. Harfe. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ . Für gemischten Chor u. Orgel. 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ . Für gemischten Chor u. Harmonium. 1  $\mathcal{M}$  30  $\mathcal{J}$ . Für gemischten Chor, Harfe u. Streichquartett. 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ . Für gemischten Chor u. Streichquartett. 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{J}$ . Für gemischten Chor allein. Part. u. Stimmen. 2  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{J}$ .

**Paul Witte in Stettin.**

Schlichting, S., Ein Augenblick des Glücks. Polka f. Pfte. 1  $\mathcal{M}$ .

**Anzeigebblatt.****Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Frankfurt a. M., den 25. April 1892.

[17797] P. P.

Hierdurch beehre ich mich die ergebene Mitteilung zu machen, dass die von meinem verstorbenen Manne Herrn *Johann Heinrich August Oswald* unter der Firma:

**Literarische Anstalt  
Rütten & Loening**

in

Frankfurt a. M.

betriebene Verlagsbuchhandlung in meinen alleinigen Besitz übergegangen ist und von mir, unter fachmännischer Leitung, in der bisherigen Weise im Geist und Sinn des Verstorbenen unter unveränderter Firma fortgeführt wird.

Das meinem seligen Manne in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen belieben Sie auch meinem Verlag für die Folge zu erhalten und werde ich mich desselben durch coulauten Geschäftsverkehr stets würdig zeigen.

Hochachtungsvoll

**Brandine Oswald,**  
geb. Deichler.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens ist in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[17727] **N. Cosma,**  
Magasin de Musique.

Jassy (Rumänien), 8./20. April 1892.

P. P.

Ich beehre mich Sie zu benachrichtigen, dass ich für meine

**Musikalienhandlung,  
Verlag und Sortiment,**

mit dem deutschen Buch- und Musikalienhandel unter heutigem Tage in direkte Verbindung getreten bin und dass Herr Rob. Forberg in Leipzig die Besorgung meiner Kommission freundlichst übernommen hat.

Derselbe wird von mir immer in stand gesetzt sein, einlaufende Barpakete einzulösen.

Ueber meine Verlagsunternehmungen behalte ich mir weitere Mitteilung vor; die-

jenigen geehrten Firmen, welche bereits im Vorjahre Sendungen von meinem Verlage erhielten, bitte ich, ihre Abrechnung zur Ostermesse in Leipzig vorzunehmen.

Um Ihr Wohlwollen bittend, zeichne ich

Hochachtungsvoll

**N. Cosma.**

[17729] Derlinghausen, den 23. April 1892.  
b. Bielefeld.

Meine hier seit 1865 unter der Firma:

**H. Blume**

bestehende Buch- u. Papierhandlung tritt mit dem geehrten Buchhandel in direkten Verkehr, und hat Herrn R. Sieglers Sortiment in Leipzig die Kommissionsbesorgung freundlichst übernommen.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen.

Hochachtungsvoll

**H. Blume.**

[17723] Mit dem heutigen Tage verlegte ich meinen Wohnsitz nach Kösn, Denloerstraße 53 (am Stadigarten).

**Hugo Jnderau Verlag**  
(früher in Barmen).

**Verkaufsanträge.**

[17537] Ein im Aufblühen begriffenes Sortiment- und Kolportage-Geschäft der Ostschweiz ist wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers billig zu verkaufen. Umsatz des letzten Jahres circa 33 500 Frs., Reingewinn circa 4700 Frs. Bedeutende feste Kontinuationen. Vorzügliche Gelegenheit für eine jüngere energische Kraft zur Erwerbung eines gesunden, bester Entwicklung fähigen Geschäfts. Anzahlung mäßig, wenn der Rest des Kaufpreises sicher gestellt wird.

Gef. Anträge unter A. G. No. 10 befördert Herr Ed. Kummer in Leipzig.

[17761] **Buchdruckerei,**

auch für Buchhändler passend, zu verkaufen, da laufende Arbeiten, darunter 2 Zeitungen, vorhanden. Preis 19 000  $\mathcal{M}$ . Anzahlung nach Uebereinkunft.

Angebote unter S. 886 an Rudolf Mosse in Dresden.

**Buchhandlung und Buchdruckerei**

[17762] mit Schreibmaterialienhandlung, Kreisblatt, Druckerei mit 4 Schnellpressen u. Dampfbetrieb, durchschnittlicher Reingewinn 15 000  $\mathcal{M}$  jährlich, ohne Konkurrenz, in einer süddeutschen Garnisonsstadt zu verkaufen. Anzahlung wenigstens 60 000  $\mathcal{M}$ . Anträge unter U. 7991 an Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

[17764] In einem kleineren Orte Schlesiens mit Igl. Seminar, Präparandie, Igl. Pomol. Institut, Fortlehrlingschule, milchw. Institut u. mehreren Volksschulen ist die einzige Buch- und Papierhandlung gegen Barzahlung, verhältnißhalber sofort zu verkaufen. Der jährliche Umsatz beträgt circa 12 000  $\mathcal{M}$  mit einem Reingewinn von 2500  $\mathcal{M}$ .

Für Anfänger sehr empfehlenswertes Angebot. Anträge befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 17764.

[16171] Unter Umständen wäre ich geneigt, meine seit 50 Jahren unter der Firma *J. S. Geiger* bestehende Sortimentsbuchhandlung an einen gebildeten jungen Herrn zu verkaufen. Auftragende belieben sich wegen des Näheren an mich zu wenden.

Sahr, den 11. April 1892.

**Moritz Schauenburg.**

**Kaufgesuche.**

[1904] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.  
Berlin. **Elwin Staudé.**

[17841] *Rentable Zeitschrift, wissenschaftl., litterarischer od. pol.-freis. Richtung, oder auch gangbare derartige Verlagsartikel, zur Gründung eines Verlages geeignet, von j. strebsamen Buchhändler unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Angeb. unter M. Z. # 17841 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.*

**Fertige Bücher.**

**Verlag von Emil Roth in Siegen.**  
[14731]

Zu lebhafter Verwendung empfohlen:

**Arbeiter-Schutzgesetz.**

Gesetz, betr. Abänd. d. Gewerbeordnung  
1. Juni 1891.

8<sup>o</sup>. (30 S.) Geheftet. Preis 40  $\mathcal{J}$ .

Rabatt: In Rechnung. 25%, bar 33 1/3%  
und 7/6, 100 Explre. 50%.

Ich stelle Exemplare auch in größerer Anzahl gern à cond. zur Verfügung.

Siegen, April 1892.

**Emil Roth.**